



Aber auch für die Bevölkerung und Erholungssuchende wird das Maintal attraktiver. Es wurden verschiedene Einrichtungen zur Entdeckung der Natur gebaut. Insgesamt wurden hierfür über 2 Mio. Euro aufgewendet, zu 50% finanziert von der EU.

Das Projekt



LIFE-Natur-Projekt
Oberes Maintal

Naturerlebnis im Maintal

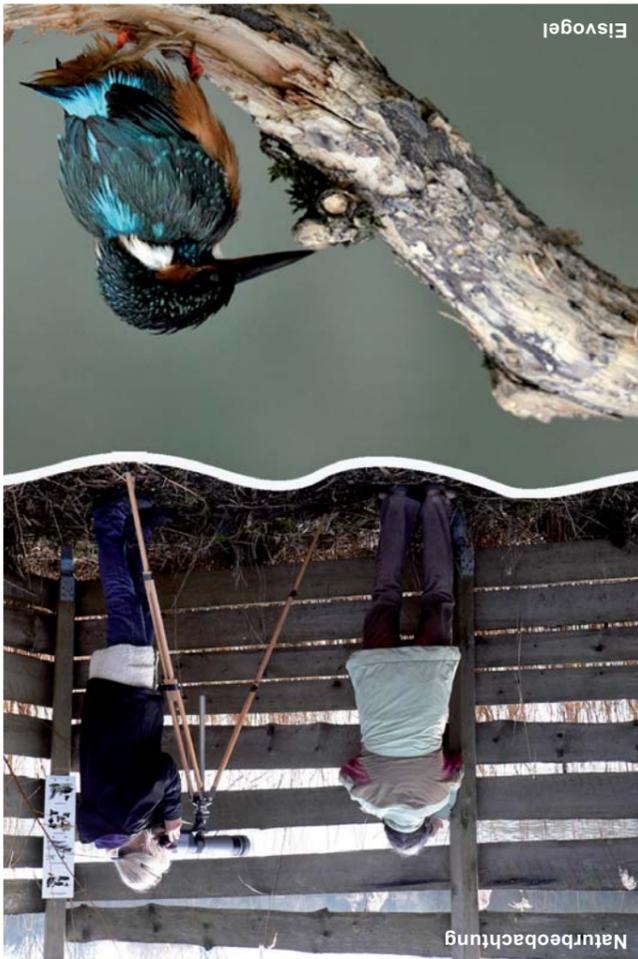


Naturerlebniswege

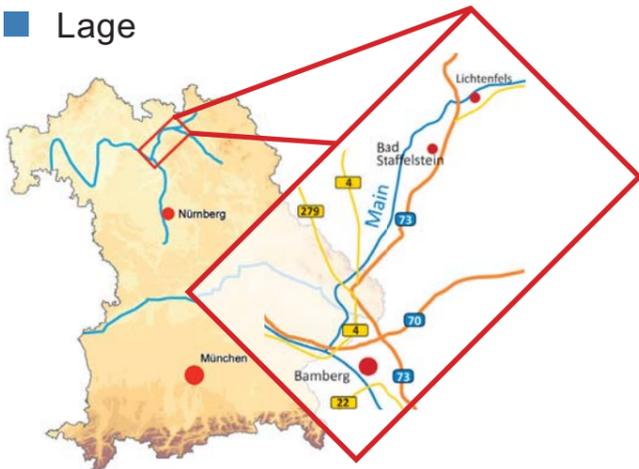
Besonderen Naturgenuss mit Informationsmöglichkeiten bieten die 2 Naturerlebniswege in Bannach am Südsee und in Michelau am Rudufersee. Beide führen rund um den jeweiligen See, immer am Wasser entlang. 13 bzw. 16 Stationen bieten interessante Informationen und Entdeckungsmöglichkeiten über die Natur im Maintal.



Naturbeobachtung und Infopunkte



Lage



LIFE-Natur - Was ist das?

Der Erhalt der biologischen Vielfalt ist ein wichtiges Ziel der Europäischen Union (EU). Zu diesem Zweck hat die EU unter der Bezeichnung Natura 2000 ein europäisches Schutzgebietsnetz ausgewiesen. Bestehend aus Vogelschutzgebieten und FFH-Gebieten (Fauna-Flora-Habitat-Gebieten) legt es die Grundlage für einen europaweiten Biotopverbund.

Viele dieser Gebiete brauchen gezielte Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen, damit ihre ökologische Qualität gesichert oder verbessert wird. Um die Mitgliedstaaten hierbei zu unterstützen, hat die EU das europäische Förderprogramm LIFE-Natur ins Leben gerufen.

Für das Maintal haben sich die Landkreise Bamberg und Lichtenfels zusammengetan und das LIFE-Natur-Projekt Oberes Maintal beantragt. Weitere Projektpartner sind Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. und BUND Naturschutz in Bayern e.V. Unterstützt wird das Projekt von zahlreichen Kommunen, Behörden, Vereinen und Institutionen.

Impressum

Konzept, Grafik, Layout & Satz:
Team 4, Landschafts + Ortsplanung, Nürnberg
sf-mediadesign, Lichtenfels
Fotos: Dorsch (Titel u.a.), Bauernschmitt,
Flieger, Musiol, Rebhan, Struck, Wehner,
Weinbrecht
Geobasisdaten © Bayerische Vermessungs-
verwaltung 2015

Herausgeber:
Landratsamt Bamberg
Ludwigstraße 23
96052 Bamberg

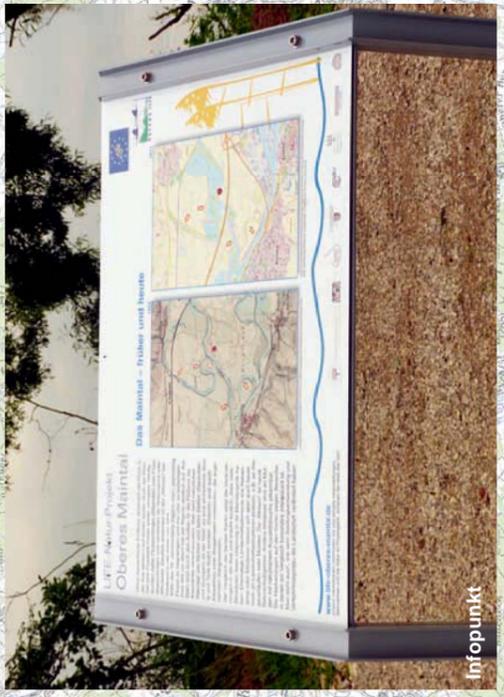
Über das ganze Maintal verteilt finden sich Naturbeobachtungsmöglichkeiten und Infopunkte. Höhepunkte sind die beiden Naturbeobachtungstürme bei Hallstadt und bei Ebenfeld. Ergänzt werden sie durch weitere Beobachtungseinrichtungen an naturnahen Seen. Von den Beobachtungseinrichtungen lässt sich die vielfältige Vogelwelt im Maintal erleben, ohne die Tiere zu stören. Die häufigsten zu beobachtenden Vogelarten sind in den jeweiligen Einrichtungen abgebildet, so dass auch der Laie die Tiere erkennen kann.

Das Obere Maintal

Die breite Aue des oberen Mains ist von der Nutzung des Menschen geprägt. Der Bau von Siedlungen, Gewerbegebieten, Verkehrswegen und vor allem der Kiesabbau haben in den letzten Jahrzehnten viele naturnahe Flächen beansprucht.

Zwischen Burgkunstadt und Bamberg blieben jedoch auch naturnahe Bereiche im Maintal erhalten oder wurden renaturiert. Die artenreichen Wiesen, Auwälder und natürlich gestalteten Baggerseen beherbergen zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten.

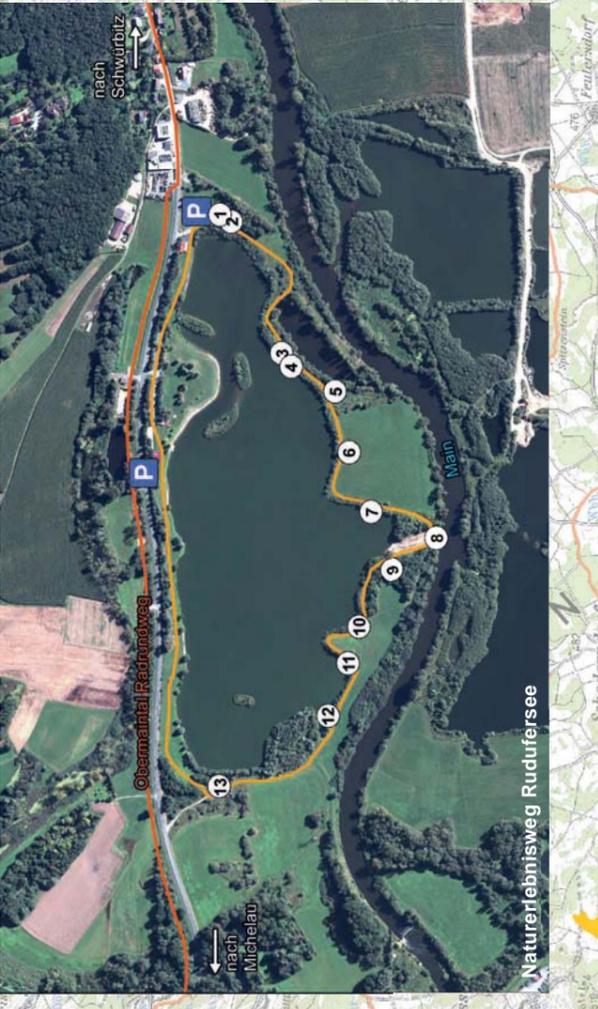




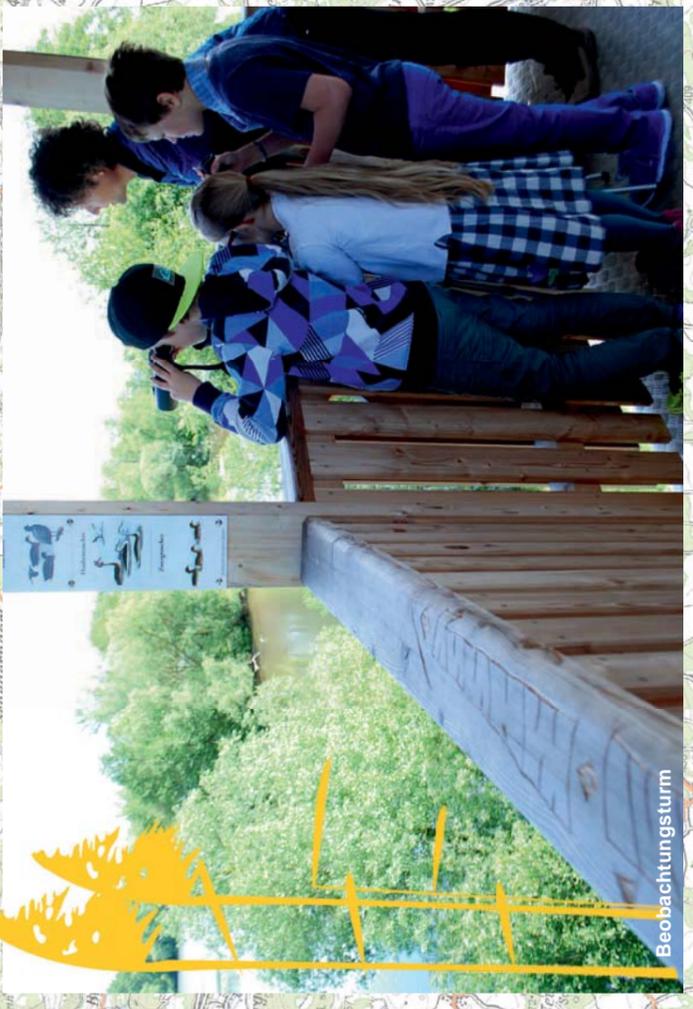
Infopunkt



Silberreiher in Flachwasserzone



Naturerlebnisweg Rudufersee



Beobachtungsturm

Zeichenerklärung

	MainRadweg
	Radwegnetz
	Infopunkt
	Beobachtungsturm
	Vogelbeobachtung
	Naturerlebnisweg